

Der italienische Generalstabsbericht.

Wien, 19. März. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

Italien.

18. März. Im Suganatal griff der Feind gestern nach einem heftigen Vorbereitungsfener unsere Stellungen am obersten Ende des Kleinen Coalbatales an. Er wurde mit fühlbaren Verlusten glatt abgewiesen. Im San Pellegrinotale zerstörte ein heftiges Feuer der feindlichen Artillerie in der Nacht des 17. d. unsere Verteidigungsanlagen auf der von uns am 4. d. eroberten Stellung, deren obersten Teil der Feind hatte besetzen können. An der Front der Julischen Alpen große Tätigkeit der Artillerie und der Bombenwerfer in der Gegend von Plava. Wir wiesen eine feindliche Gruppe ab, die versuchte, gegen unsere Stellungen von Valliova vorzurücken. Deslich von Bertojba drang eine unserer Erkundungsabteilungen in die feindliche Linie ein, legte dort Feuer und brachte Munition und Kriegsmaterial zurück.